



DEBATTIERCLUB
BAMBERG

Die erste Rede der Debatte

Die erste Rede der Debatte wird von vielen RednerInnen gehasst: es ist schwierig, hier zu brillieren und viele Punkte zu holen. Im Folgenden ein paar Tipps dazu, wie die erste Rede ein Erfolg wird und eine gute Debatte ermöglicht.

Grundsätzliches

Die erste Rede ist wichtig, sie schafft den **Rahmen** und entscheidet maßgeblich über die Qualität der Debatte. Folgende „Fragen“ muss die erste Rede **explizit** beantworten: Worum geht es? Worüber reden wir? Worüber nicht? Was ist der Antrag? **Implizit** muss die erste Rede klar machen: Was ist der Ton der Debatte? Warum gewinnt unsere Seite?

Modell für die erste Rede

Eine gute erste Rede deckt drei Kernelemente (PLZ-Formel) ab:

P – Problem: warum führen wir diese Debatte (gerade jetzt)?

-> Relevanz erklären, spannender Einstieg, relevantes Problem finden!

L – Lösung: wie können wir das Problem lösen (Antrag)?

-> „Antrag“, Maßnahme; wird durch das Thema weitgehend vorgegeben

Z – Ziel: Welchen Endzustand wollen wir erreichen?

-> Problembeseitigung und alles wird gut!

Ergänzungen zum Model

M – Mechanismus: Wie löst der Antrag das Problem?

A – Alternativlos: Warum ist der Antrag die beste Lösung?

L – Legitimität: Warum ist das Ziel legitim oder wünschenswert?

Für diese Fragen solltet ihr euch **maximal zwei Minuten Zeit** nehmen, dann muss klar sein, wofür die Regierung steht, was die Prämissen sind und welche Grundlagen ihr für eure Argumente nutzen wollt.

Themen analysieren

Wichtig für eine gelungene Regierungslinie ist, das Thema zu analysieren. Dafür empfiehlt es sich, das Thema in seine **Bestandteile** (Akteure, Objekte, Mechanismen) zu zerlegen. Es macht klar, wer die handelnden Akteure sind und in welcher Beziehung sie stehen.

Stellt sicher, dass ihr alle das Thema gleich versteht und bereitet den Antrag gemeinsam vor. Nehmt euch dafür fünf Minuten und geht dann in die Argumente. Je besser ihr das Thema erschlossen habt, desto leichter fällt euch die Strukturierung eurer Argumente.

Weitere Argumente in der Rede

Nach dem Antrag könnt ihr in der Regel noch zwei bis drei Argumente präsentieren. Das dürfen ruhig die Stärksten Argumente sein, die sehr eingängig sind. Komplexe und weniger intuitive Argumente können auf der zweiten Position besser ausgeführt werden.